



Bürger für Bürger

Nachbarschaftshilfe Wolfratshausen e.V.

gemeinnütziger Verein, angeschlossen an den
Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband
Sitz: Kräuterstr. 29, 82515 Wolfratshausen

2. Dezember 2011

Bürger für Bürger Nachbarschaftshilfe Wolfratshausen e.V.
R. Pättsch, Winibaldstr. 33, 82515 Wolfratshausen

Liebe Mitglieder,

Wie jedes Jahr möchten wir uns bei Ihnen allen melden und berichten, was sich im Jahr 2011 in unserem Verein getan hat:

- Sowohl bei der Iloga, als auch beim Bürgerfest anlässlich der 50-Jahr-Feier der Stadt Wolfratshausen war unser Verein mit einem Stand vertreten. Dies bot die Gelegenheit zu vielen interessanten Gesprächen, bei denen wir auch viele Informationen über unsere Nachbarschaftshilfe und unsere Angebote geben konnten.
- Den fälligen Sandaustausch bei „unserem“ Sandkasten in der Kräuterstraße 29 nahmen wir zum Anlass, den Sandkasten vollkommen zu erneuern und professioneller zu gestalten: er hat nun eine Einfassung mit einem breiten Rand, auf dem unsere Mütter auch gut sitzen können.

Dienstleistungsbörse

Die Leitung der Dienstleistungsbörse ging von Herrn Thomas Gautzsch, der aus familiären Gründen kürzer treten möchte, uns aber dankenswerterweise für die steuerlichen Abrechnungen weiterhin zur Verfügung steht, auf Frau Ines Lobenstein über:

Die Dienstleistungsbörse ist ein Ressort, in dem schnelle und unbürokratische Hilfe von Bürgern für Bürger angeboten werden soll.

Es können kleinere, zeitlich überschaubare Dienstleistungen vermittelt werden. Dies sind derzeit: kleinere Reparaturarbeiten, die Einrichtung oder das Anschließen von kleinen Elektrogeräten, Hilfe bei Problemen am Computer, Tiersitting für Kleintiere, Grabpflege auf dem Nantweiner Friedhof bei Urlaub oder Krankenhausaufenthalt, Bewerbungstraining und Hilfe bei Bewerbungsschreiben, sowie Hilfen bei Behördenangelegenheiten.

Als gemeinnütziger Verein dürfen und möchten wir nicht in Konkurrenz zu professionellen Dienstleistern treten. Deshalb muss „Bürger für Bürger“ in jedem Einzelfall prüfen, ob bei der Hilfeleistung diese Auflage erfüllt ist.

Dies betrifft z.B. die Bereiche Pflege, Fahrdienste, handwerkliche Tätigkeiten, Reinigungsarbeiten.

Um unser Dienstleistungsangebot weiter ausbauen zu können, suchen wir ständig Menschen, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe ihr Können zum Wohle unserer Mitglieder zur Verfügung stellen. Bei Interesse freuen wir uns sehr auf Ihren Anruf: Frau Ines Lobenstein, Tel: 08171/926601 oder 0152/01933900.

Die Zusammenarbeit zwischen Dienstleistungsbörse und Seniorenhilfe, die beide Helfer vermitteln, gestaltet sich in der Praxis sehr intensiv und fruchtbar:

Senioren wenden sich mit ihrem Hilfesuch an Frau Ingrid Schöbel (Seniorenhilfe), Telefon 1 81 68. Für „Noch-nicht-Senioren“ nimmt Frau Ines Lobenstein Ihren Wunsch entgegen.

Wenn sich der Anrufbeantworter meldet, sprechen Sie bitte eine Nachricht mit Ihrer Telefonnummer auf; Sie werden zurückgerufen.

Die Ressorts koordinieren untereinander die Anfragen, sodass Sie davon ausgehen können, dass Ihr Wunsch erfüllt wird, wenn er sich im Rahmen unseres Angebots bewegt und die erforderlichen Helfer/innen verfügbar sind.

Wie ist es mit den Kosten?

Die stetig steigenden Aufwendungen für die beiden Seniorenressorts waren Grund für Überlegungen, wie dieser Trend etwas abgemildert werden kann. Dabei sollten soziale Gesichtspunkte im Vordergrund stehen.

Der Vorstand hat für kommendes Jahr folgende Regelung getroffen:

Die vor Jahren vorübergehend eingeführte Regelung, dass „Bürger für Bürger“ bei der Seniorenhilfe pro Stunde 1,00 € der fälligen Aufwandsentschädigung übernimmt, wird aufgehoben (übrigens eine Anregung aus dem Seniorenkreis).

Dafür, und das ist der soziale Aspekt, tritt unser Verein der „Sozialcard“ bei. Inhaber der „Sozialcard“ bezahlen mit 3,00 € nur die Hälfte. Sollte jemand auch dies nicht leisten können, muss sie/er nicht auf unsere Unterstützung verzichten: der Verein übernimmt in diesem Fall - nach Prüfung – einen Teil oder gar die Gesamtkosten.

Damit sind die Kosten pro Stunde bei Dienstleistungsbörse und Seniorenhilfe identisch:

für Mitglieder	6,50 €
für Nicht-Mitglieder	8,00 €
für Sozialcardinhaber	3,00 €

Genauere Informationen zur Sozialcard erhalten Sie unter www.sozialcard-toelz.de oder bei Frau Ines Lobenstein (Tel: 08171/926601 oder 0152/01933900).

Seniorentreff

Wenn Sie bisher Seniorentreffs besuchten, erhalten Sie zum Jahresende den Gesamtplan für 2012. Da Änderungen nicht auszuschließen sind, erscheint das aktuelle Monatsprogramm im „Isarkurier am Wochenende“ sowie unter www.bfb-wor.de und dort unter Seniorentreff. Die aktuellen Termine stehen in der Tagespresse.

Freizeitbörse

Vor einigen Jahren wurde die „Freizeitbörse“ ins Leben gerufen, die sich zum Ziel gesetzt hat, menschliche Kontakte zu fördern und einen Raum zu schaffen, in dem sich alle wohl und durch viele gemeinsame Erlebnisse verbunden fühlen. Unter dem Motto „Lieber gemeinsam statt einsam“ treffen sich zur Zeit etwa 35 kontaktfreudige Personen zu zahlreichen Aktivitäten wie Städtetouren, zu Theaterbesuchen, zum Radl'n und zum Wandern.

Beim monatlichen Stammtisch wird beim Essen und Trinken geratscht und an jedem ersten Montag im Monat treffen sich um 18:30 Uhr die Aktiven im Vereinsheim in der Kräuterstraße, um das neue Programm zu besprechen. So stehen demnächst Tagestouren nach Ingolstadt und Salzburg auf dem Programm sowie ein Besuch des Christkindlmarktes auf der Fraueninsel. Jeden Donnerstag gibt es die Möglichkeit, die Fitness bei „Bewegung am Vormittag“ im Stadtgarten zu erhalten und zu fördern. Und ab 17.10.2011 haben wir einen Atem-Kurs neu ins Programm aufgenommen. Dieser findet um 18:30 Uhr im Vereinsheim in der Kräuterstraße statt. Die Termine speziell dazu werden jeweils in der Zeitung bekannt gegeben.

Für alle Aktivitäten gilt: auf der Internet-Homepage von Bürger für Bürger/Freizeitbörse steht immer das aktuelle Programm zum Download bereit. Wer keinen Zugang zum Internet hat, darf gern anrufen: Tel. 08171/216336. Dort bekommt jeder das aktuelle Programm in Papierform. Bleibt nur noch zu sagen, dass wir uns auf jedes neue Gesicht freuen.

Nutzen auch Sie die Möglichkeit, auf angenehme Weise Gleichgesinnte persönlich kennen zu lernen, neue Kontakte zu knüpfen und in der Gruppe verschiedenste Unternehmungen zu machen, die allein nur schwer möglich wären oder allein einfach keinen Spaß machen.

Gisela Moutschka (Tel: 08171/216336)

Kinderpark

Wir befinden uns im Jugendraum der ev. Kirche St. Michael, Bahnhofstraße 2 in Wolfratshausen.

Wir bieten Kindern im Alter von 15 Monaten bis 3 Jahren drei Mal die Woche (Montag, Donnerstag, Freitag, jeweils von 9:00-12:00 Uhr) liebevolle und verantwortungsbewusste Betreuung von zwei ehrenamtlichen Pfliegermüttern und einer ehrenamtlich arbeitenden und ausgebildeten Kinderpflegerin an.

Wir arbeiten nach einem festen Ablauf:

Am Anfang steht das freie Spiel, danach folgt die gemeinsame, gesunde Brotzeit. Gut gestärkt beschäftigen wir die Kinder mit selbst hergestellter Knetmasse, wir malen, basteln und singen. Wir lesen den Kindern Bilderbücher vor oder bewegen uns bei Kreisspielen und Turnübungen. Bei schönem Wetter gehen wir alle zusammen in den großen Pfarrgarten der ev. Kirche. Zum Schluss dürfen die Kinder ihr Können beim Bobby-Car fahren beweisen.

Der KIPA ist eine gute Vorübung für den Kindergarten. Auch werden erste Sozialkontakte mit gleichaltrigen Kindern geschlossen. Zuletzt sind auch die MAMIS nicht zu vergessen, die drei Mal die Woche etwas Zeit für sich genießen können. Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihren Besuch in der Bahnhofstraße oder auf Ihren Anruf: Frau Ninon Vogt-Graßl (Tel: 08171/346134).

Und bitte nicht vergessen: der Kinderpark bleibt während aller Schulferien geschlossen!

Wir bedanken uns bei allen Helfern und Mitstreitern, die unseren Verein und unser Anliegen unterstützen - sei es durch tatkräftiges Anpacken beim Sandkastenbau, durch standhaftes Ausharren an den Info-Ständen trotz widriger Witterung, durch Ihre zahlreichen Helferstunden oder einfach durch Ihren Mitgliedsbeitrag!

Ihre Ressortleiter:

Ingrid und Peter Schöbel, Daniela Satzinger, Gisela Moutschka, Ninon Vogt-Graßl, Ines Lobenstein, Juliane Welz, Renate Rieger

Und Ihr Vorstand:

Christina Freundorfer, Margareta Schwarz, Reinhart Pättsch und Dieter Lobenstein

1. Vorsitzende Christina Freundorfer Enzianstr. 37 82515 Wolfratshausen Tel.: 08171/78450	www.bfb-wor.de Konto Nr. 570092007 BLZ 70054306 Spark. Bad Tölz-Wolfratshausen	Kassier Reinhart Pättsch Winibaldstr. 33 82515 Wolfratshausen Tel.: 08171/387423
---	--	--